

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	08950359
<b>Kreis</b>	Meißen
<b>Gemeinde</b>	Radebeul, Stadt
<b>Anschrift</b>	Meißner Straße 29
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Radebeul * 795a
<b>Bauwerksname</b>	Gaststätte Forsthaus (ehem.)

**Kurzcharakteristik**

Mietshaus in offener Bebauung in Ecklage; ehemals mit Gaststätte, historisierende Putzfassade, ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Dreigeschossiges, vorstädtisches Eckhaus an der Forststraße mit Gaststätte „Zum Forsthaus“. Zur Straßenkreuzung ein Eckrisalit mit verbrochener Ecke, die längere Seitenansicht zur Forststraße. Flach geneigtes Walmdach, das Ecktürmchen fehlt heute. Konventioneller, sparsam gegliederter Putzbau mit Gesimsen und Fenstereinfassungen in Sandstein.

(Ein zweigeschossiger Vorgängerbau wurde 1876 errichtet.) Ein Bauantrag für ein Wohnhaus mit Schanklokal 1895 durch das Baugeschäft Gebr. Ziller, die das Gesuch zurückzogen. Ein neuer Antrag 1897 durch August Gölker als Bauender und Ausführender nach dem Entwurf der Gebr. Ziller. Die Baurevision erfolgte am 11. Jan. 1898.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

<b>Datierung</b>	1897-1898 (Mietshaus)
<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer**                      **DF 718 745**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

